

Methodik: Regieposition 3 individuell

Die Regie ist - abgesehen von den handwerklichen Aspekten - vor allem eine künstlerische Haltung und stark individuell geprägt.

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Film > Bachelor Film > Projektstudium > Alle Semester
Bisheriges Studienmodell > Film > Master Film > Master allgemein
Bisheriges Studienmodell > Film > Master Film > Praxisfeld: Regie Spielfilm

Nummer und Typ	BFI.Me-MFI.ICL03_09.17H.BFI.17H.001 / Moduldurchführung
Modul	Methodik: Regieposition 3 individuell / Stina Werenfels
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Lionel Baier
Zeit	Di 9. Januar 2018 bis Do 11. Januar 2018 / 9:15 - 16:45 Uhr
Anzahl Teilnehmende	maximal 12
ECTS	2 Credits
Voraussetzungen	Keine
Lehrform	Seminar
Zielgruppen	Bachelor Film / Studierende ab 3. Semester (Wahl) Master Film / Profil Spielfilm (Pflicht) Master Film / übrige Profile (Wahl)
Lernziele / Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Wahrnehmung und Analyse von individuellen Regiepositionen. - Diskussion der jeweiligen (sichtbaren) künstlerischen und inhaltlichen Haltung. - Erproben eigener Ansätze der Regieführung. - Entwickeln individueller Verhältnisse: Regie zu Drehbuch/Stoff, Regie zum Schauspiel, Regie zu den filmgestalterischen Head-Funktionen. - Fragestellungen zu Autorenschaft, Stilistik und Produktionsformen.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Der Dozent bringt anhand eigener Arbeitsbeispiele ihre persönliche Position in den Diskurs ein. - Übungen: Aufgrund spezifischer aus dem Material und der Diskussion abgeleiteter Fragenstellungen entwickeln die Studierenden persönliche inszenatorische Lösungen, die sie wiederum der Diskussion aussetzen.
Bibliographie / Literatur	-
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Präsenz; aktive Teilnahme.
Termine	Seminar: Dienstag; 09.01. – Donnerstag, 11.01.2018 Vorbesprechung: wird vor Seminarbeginn per Email mitgeteilt
Dauer	3 Tage
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden